2. StuPa-Sitzung der XXXI. Legislatur am 04.08.2021

Anwesende Abgeordnete: (10) [14]

Die LISTE: Hauke Engelhardt, Kilian Galle, Joshua Barnabas Rick

ViadrinaJusos: Tim Diersmann, Justus Aaron Löwe, Tessa Müller, Linus Stampehl, Maria-Sophie Thomas

Fraktionslose: Dominic Andres, Anna-Sophie Hiller

Entschuldigt fehlende Abgeordnete: (4)

Gereon Bohm (online), Jessica Kurz (online), Aleksandra „Sasha“ Belozerova, Jan Hübbe

Unentschuldigt fehlende Abgeordnete: (0)

/

Anwesende AStA-Referent*innen: (XX) [11]

Tobias Denkert, Klara Wiedemann, Johanna Neumann, Albena Tsacheva, Daniel Reinhardt (online), Ira Helten, Sara Skubiszewski, Tim Meyer, Svea Kühl (online)

Anwesende Fachschaftsräte (FSR): (XX)

FSR Jura
Jessica Holka

FSR Kuwi
Daniel Reinhardt

FSR Wiwi
-

Weitere Gäste: (XX)

Gökhan Karabulut, Alina Bernhardt, Lidia Dabrowska, Paul Himmel, Marc Birke, Lilly Blaudszun, Elzbieta Zgrzebniok, Marika Gendera, Roksana-Inga Rybicka, Deniza Ivanova, Gregor Sündermann, Mariia Kirsanova, Sofia Cancar,

Tagungsort: AM 104

Sitzungsbeginn: 18:48 Uhr

Sitzungsende: 1:33 Uhr

Protokollant*in: Dominic Andres

Die Tagesordnung entspricht der Einladung.

Die Tagesordnung lautet gemäß Einladung wie folgt:

STUDIERENDENPARLAMENT DER EUROPA-UNIVERSITÄT VIADRINA

c/o AStA, Große Scharrnstraße 59 • 15230 Frankfurt (Oder) • E-Mail: stupa@europa-uni.de

EINLADUNG ZUR 2. SITZUNG

Das Präsidium des Studierendenparlaments der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) beruft hiermit gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Satzung der Studierendenschaft der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) und §§ 1, 8, 10 I GO StuPa das Studierendenparlament der XXXI. Amtsperiode zur Sitzung ein:

ZEIT UND ORT:
04. August 2021

um **18:30** Uhr **s.t.**

Raum: **AM 104**

(persönliches Erscheinen bitte nur nach vorheriger Anmeldung)

TAGESORDNUNG:

TOP	Beratungsgegenstand	AntragstellerIn/ BerichterstatterIn
1	**Eröffnung (18:30)**	Präsidium
1.1	Feststellung der Beschlussfähigkeit	
1.2	Annahme der Tagesordnung	
1.3	Abstimmung des Protokolls der 1. Sitzung	
1.4	Bericht des Präsidiums	
2	**Fragestunde für Studierende (18:40)**	Präsidium
3	**Berichte (18:50)**	Präsidium
3.1	AStA	
3.2	Senat und Fakultätsräte	
3.3	FSRs	
3.4	Ausschüsse	
4	**Besetzung der Prüfungsausschüsse des Sprachenzentrums (19:20)**	Präsidium
5	**Wahl des AStAs (19:30)**	Präsidium
5.1	Vorstellung der Kandidat*innen	
5.2	Interne Aussprache mit dem AStA	
5.3	Interne Aussprache des StuPas	
5.4	Wahlgänge	Wahlleitung
6	**Abstimmung der AStA-Abschlussberichte (23:00)**	Präsidium
7	**Sitzungskalender (23:20)**	Präsidium
8	**Klausurtagung (23:25)**	Präsidium
9	**Sonstiges (23:35)**	Präsidium

gez. Gereon Bohm, Istanbul, den 03.08.2021

1. Eröffnung

Hauke eröffnet die Sitzung um 18:48 Uhr.

1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 10 Abgeordnete anwesend. Das Studierendenparlament ist somit beschlussfähig.

1.2 Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorliegend einstimmig angenommen. (10/0/0)

1.3 Abstimmung des Protokolls der 1. Sitzung

Das Protokoll der 1. Sitzung vom 14.07.2020 wird angenommen. (10/0/0)

1.4 Bericht des Präsidiums

Das Präsidium hat nichts zu berichten.

2 Fragestunde für Studierende

Keine Fragen.

3 Berichte

3.1 AStA

Bericht des AStA-Referats Kultur – Daniel Reinhardt
Übergabedoku, Erstellung des Abschlussberichts.

Fragen/Anmerkungen: keine.

Bericht des AStA-Referats – xx
Übergabedoku, Inventarliste.

Fragen/Anmerkungen: keine.

Bericht des AStA-Referats Gleichstellung & Soziales – Klara Wiedemann
Diversity Audit, Queerer Filmeabend, Kommission für stud. Angelegenheiten auf Bundesebene für Gleichstellung.

Fragen/Anmerkungen: keine.

Bericht des AStA-Referats XX – xx
Übergabedoku, Abschlussbericht, Treffen mit möglichem Nachfolger.

Fragen/Anmerkungen: keine.

Bericht des AStA-Referats XX – xx
Übergabedoku, HoPo-Treffen organisiert

Fragen/Anmerkungen: keine.

Bericht des AStA-Referats XX – xx
Viadrina Podiumsdisskussion, Gespräche mit Bewerberinnen, Rede für Gegendemonstration mit vorbereitet, Übergabedoku, Projekt Periodenprodukte genehmigt: Absprache der Örtlichkeiten steht noch aus.

Fragen/Anmerkungen: keine.

Bericht des AStA-Referats Sport– Sara Skubiszewski
Verleihservice Neubestellungen, Übergabedoku.

Fragen/Anmerkungen: keine.

3.2 Senat & Fakultätsräte (FakRat)

Haben nicht getagt.

3.3 Fachschaftsräte (FSR)

Die FSR Jura und Kuwi berichten vom Beginn der Planungen für die Erst-Woche.

3.4 Ausschüsse des Stupas

Die Ausschüsse des XXXI. StuPa haben sich noch nicht konstituiert und hatten folglich noch keine Sitzungen.

4 Besetzung der Prüfungsausschüsse d. Sprachenzentrum

Gereon: Bisher seit vier Jahren keine studentischen Vertreter*innen mehr aktiv dabei. Eine Teilnahme wäre sehr sinnvoll, um die künftige Prüfungsdurchführung mitzugestalten.

Fragen/Anmerkungen:
Kilian: Öffentlichkeitsarbeit/Ausschreibung der Stellen wäre sinnvoll
Gereon: Zustimmung.

TOP einstimmig vertagt. (10/0/0)

5 Wahl des AStA

5.1 Vorsitz, Verwaltung, Sport und Finanzen

Vorsitz: Ira
Vorstellung: bereits seit einem Jahr im AStA, Zusammenhalt ist insbesondere in Corona wichtig, im Übrigen siehe Bewerbung
Fragen:
Ist der ASta ein politisches Gremium? *Ja, jedoch kein parteipolitisches. Ausnahme: Parteien, welche nicht auf dem Boden des Grundgesetzes stehen.*
Wie hoch schätzt du den Arbeitsaufwand? *Ira hat viele Ehrenämter, die hinter den Vorsitz zurücktreten können.*
Joshua: Was sind deine Hauptprioritäten? *Studierendenschaft zusammenzubringen, Initiativen stärken, VBB-Verhandlungen.*

Verwaltung: Johanna
Vorstellung: Zuvor HoPo Innen, Wechsel in Verwaltung um als Vorstandsmitglied mehr Verantwortung zu übernehmen und Prozesse zu verbessern
Fragen:
Gereon: Ist der AStA politisch? Wünschst du dir, dass er politischer wird?
Schließt sich Vorrednerin an. Ja, sollte politischer werden, da der AStA dadurch auch attraktiver werden könnte.

Sport: Sara
Vorstellung: Amtsinhaberin, vieles stimmt beim USC nicht, das will sie weiterhin ändern.
Fragen:
Linus: Was ist nicht gut gelaufen und was würdest du anders machen? *Schlechte Übergabe, diese werde sie besser machen. Viele Probleme entstanden durch Corona. Zukünftig mehr Partner als USC einbeziehen*
Marie: Was erwartet uns? *Möchte gerne mit AStA Internationales etwas deutsch-polnisches machen. Radtour/-Rallye, u.v.m.*

Finanzen: Marc
Vorstellung: Möchte seinen Beitrag zur Studierendenschaft leisten. Erhofft sich zukünftig mehr Bezug der Studierenden zu Universität schaffen zu können
Fragen:
Gereon: Gab es Kommunikation mit vorherigem Amtsinhaber? Kennst du den Workload?
Ja, es gab ein Treffen und der Workload ist bekannt.
Marie: Was ist der AStA? *11 Referate als Anlaufstelle und Bindeglied für Studierendenschaft.*
Kilian: Kannst du obwohl du Jura studierst mit Zahlen umgehen? Ja, kann er, da er zuvor Wirtschaftsrecht studiert hat.

Es folgt die internen Aussprachen mit AStA und StuPa unter Ausschluss der Öffentlichkeit ab 19:32.
Diese endet mit Herstellung der Öffentlichkeit: 19:47.

Hauke erläutert das Wahlverfahren.
Till führt die Wahl durch, Tobias wird als Wahlhelfer hinzugezogen.
Wahlgänge: (j/n/e)
Vorsitz (10/0/0)
Sport (10/0/0)
Finanzen (10/0/0)
Verwaltung (9/0/1)

Auf Antrag von Hauke wird ohne Gegenrede der TOP Protokolllohn eingeschoben. Das StuPa beschließt, den Protokolllohn i.H.v. 14,00 €/h + 20 % Zuschlag an den Protokollführer zu bezahlen. Protokollführer ist Dominic. (9/0/1) Dominic enthält sich seiner Stimme.

Auf GO-Antrag von Hauke wird eine Pause von 20:00 – 20:15 einstimmig vom StuPa beschlossen.

5.2 Antirassismus, HoPo Außen, Öffentlichkeitsarbeit und Design, Gleichstellung & Soziales.

Antirassismus: Gökhan
Vorstellung: Gerade an der Viadrina als internationale Uni benötigt es dieses Amt.
Fragen:
Linus: Siehst du bereits konkrete Probleme? *Bisher keine Vorfälle, jetzt da es wieder mehr Präsenz-Lehre geben wird, werden sich voraussichtlich mehr Vorfälle ereignen.*
Linus: Hast du bereits Vorschläge zur Ausgestaltung des Festivals contre le racisme? *Nein, wie das Festival ausgestaltet wird, steht noch aus.*
Marie: Was ist der AStA? *Primär für die Interessensvertretung der Studierendenschaft zuständig.* Bestehen zwischen Stadt und Universität in Bezug auf Rassismus? *Ja, auf jeden Fall! Außerhalb der Uni-Blase ist das Misstrauen ggü. Fremden verbreiteter.*

HoPo Außen: Alina (online)
Vorstellung: Bereits Gespräch mit Amtsinhaberin. Die Außenvertretung der Studierendenschaft ist äußerst relevant, z.B. in Kommunalpolitik, Landespolitik, bei Wahlen, etc. Bsp: (int.) Buslinien.
Fragen:
Joshua: Planst du Projekte zur Bundestagswahl? *Noch keine konkreten Vorstellungen. Der Studi-o-Mat soll wieder angeboten werden. Außerdem soll online zur Wahl aufrufen und Quellen sollen weiterleiten werden.*
Linus: Zusammenarbeit BrandStuVe (brandenburgische Studierendenvertretung? *Die Interessenvertretung vor Ort ist der Schwerpunkt.*
Gereon: Hast du dich bereits in die Verhandlungen mit dem VBB eingearbeitet? *Bisher ist noch keine Einarbeitung erfolgt. Diese wird aber nach der Wahl umgehend begonnen.*
Marie: Welches Referat würdest du lieber betreuen? *Gleichstellung & Soziales*
Was ist der AStA? *Die Vertretung der Studierendenschaft nach innen und außen.*

Öffentlichkeitsarbeit und Design: Lilly
Vorstellung: Sie hat bereits umfangreiche Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit. Es fanden bereits Gespräche mit der Amtsinhaberin statt.

Linus: Bist du dem Workload gewachsen? *Die Bewerbung war eine sehr bewusste Entscheidung, nach BTW hat sie sehr viel mehr Zeit und ist diesem in der kommenden Amtsperiode somit auch gewachsen.*
Joshua: Wie gewährleistest du die Trennung zwischen Parteipolitik und AStA? *Sie steht für eine strikte Trennung, bisher wurde diese stets in anderen Vereinen und Ämtern gewahrt. Parteipolitik hat im AStA nichts zu suchen.*

Gleichstellung & Soziales:

1. Alina (online)

Vorstellung: Wäre ihr lieber, da ihr Antidiskriminierung ein wichtiges Anliegen ist. Die Diskriminierung behinderter Menschen ist bisher zu kurz gekommen, das möchte sie beheben. Sie hat durch ihre gehörlosen Eltern Berührungspunkte zum Thema. Sie plant eine Aktionswoche, etc.
Frage:
Linus: Was planst du für die Aktionstage gegen Sexismus/Homo-/Transfeindlichkeit? *Sie beabsichtigt eine Anknüpfung an bisherige Aktionstage und Fortführung ebendieser.*
Justus: Soll Gebärdensprache an der Uni angeboten werden? Wenn ja, wie? *Entweder mittels einer Aktionswoche oder am Sprachenzentrum.*

2. Klara

Vorstellung: Amtsinhaberin, in der letzten Legislatur hat sie sich eingearbeitet und möchte diese nun fortführen. Die Aufgabenverteilung muss verändert werden: insbesondere Corona hat Probleme aufgezeigt. Sie steht nur bis SoSe 2022 zur Verfügung.
Fragen:
Marie: Wie soll die Umstrukturierung aussehen? *Es soll nichts wegfallen, jedoch hat durch Corona der Gleichstellungsteil sehr unter den Verwaltungstätigkeiten im Bereich Soziales gelitten. (Zb Semesterticketzuschuss, etc.) Erreicht werden soll eine bessere Aufgabenverteilung.*
Linus: Wie möchtest du damit umgehen, dass du keine ganze Legislatur mehr im Amt sein würdest? *Die Motivation mehrerer Kandidierenden wird gewährleistet sein, insbesondere auch aufgrund des in den Themen liegenden Herzblutes. Innerhalb des AStAs soll mehr vernetzt werden.*

3. Sofia

Vorstellung: Sie befindet sich im letzten Semester, wird jedoch im Master weiter an der Viadrina bleiben.
Fragen:
Linus: Hältst du deinen Wohnort Berlin für problematisch? *Kein Problem, da sie pendeln gewöhnt ist. Der Zeitaufwand ist bekannt durch ein Gespräch mit der Amtsinhaberin. Das Referat Kultur hat für sie jedoch höhere Priorität*
Marie: Was ist der AstA? *Die Abarbeitung und Besprechung verschiedener Interessen der Studierendenschaft. Die Gewährleistung der Teilhabe der Studierenden.*
Kilian: Übst du weitere Ehrenämter aus? *Heringsfestival, DEMO – bewegt, Yoga im Park (AStA Sport).*

Es folgt die internen Aussprachen mit AStA und StuPa unter Ausschluss der Öffentlichkeit ab 20:50.
Diese endet mit Herstellung der Öffentlichkeit: 22:09

Wahlen: (j/n/e)
AntiRa: (10/0/0)
Öff: (8/2/0)
Hauke verliest als Vizepräsident des StuPa folgende Erklärung, auf die sich das StuPa unter Ausschluss der Öffentlichkeit geeinigt hat: „Weil es zur Wahl Lillys Diskussionen gab, folgendes vorangestellt:
Wir erwarten eine ordentliche Teilnahme an Sitzungen und allgemeine Zuverlässigkeit sowie keine politische Instrumentalisierung des AStA für Parteizwecke. Gleichwohl freuen wir uns auf Deine professionelle und gute Unterstützung für die kommende Legislatur."
HoPo Außen: (9/1/0)
Gleichstellung & Soziales:
Hinweis: Da Alina bereits als Referentin für HoPo Innen gewählt wurde, steht sie für diese Wahl gem. § 28 III WO nicht zur Verfügung.

1. Wahlgang: Klara: 7
   Sofia: 3
   Enthaltungen: 0

2. Wahlgang: Klara: 7
   Sofia: 3
   Enthaltungen: 0

Somit ist Klara im zweiten Wahlgang mit einfacher Mehrheit gewählt.

Auf GO-Antrag von Hauke wird eine Pause von 22:28 - 22:44 einstimmig vom StuPa beschlossen.

5.3 Kultur

Kultur:

1. Deniza:
   Vorstellung: Sie möchte in der Zeit nach Corona das studentische Leben wieder aufleben lassen. Bisher hat sie keine HoPo-Erfahrung, jedoch solche in Initiativen. Außerdem hat sie bereits Erfahrungen in einem Musikkollektiv gesammelt.
   Fragen:
   Linus: Hast du bereits mit dem Amtsinhaber gesprochen? Was sind deine Impulse für das Referat? *Ja, es gab Kontakt und wird es ihn auch weiterhin geben. Sie will mehr Zeit auf das Sommerfest verwenden und früher mit der Planung beginnen.*
   Marie: Ist dir das Budget für das Fest bekannt? *Nein.*
   Was ist der AStA? Das *Bindeglied zwischen Studierenden, Initiativen und HoPo/Hochschule.*
   Hast du Ideen für weitere Veranstaltungen? *Ja, z.B. einen Nachhaltigkeitsworkshops (Textil, Upcycling, etc.)*
   Gibt es bereits konkrete Ideen für das Sommerfest? *Nein.*
2. Gregor:
   Vorstellung: Er studiert KuWi und wohnt seit 2 Jahren in ffo.
   Frage:
   Linus: Welchen Optimierungsbedarf meinst du in deiner Bewerbung? *Sowohl Präsenz als auch online muss gut geplant sein, z.B. bessere Kommunikationswege,*

Marie: Welche Projekte möchtest du konkret machen? *Eher Projekte anderer fördern. Das Hauptprojekt wird das Sommerfest. Außerdem Filmabende mit anschließender Diskussion.*
Linus: Hattest du bereits Kontakt zum Amtsinhaber? *Nicht zu Daniel aber zu Adrian.*
Gereon: Was meinst du in deiner Bewerbung, wenn du dich als vernetzt bezeichnest? *Zahlreiche Kontakte zu Kulturinstitutionen in der Stadt, z.B. Stuck, Kulturmanufaktur, Block-O, Utopia, etc.*
Joshua: Kennst du den dahinterstehenden Workload? *Solange es nicht mehr als 20 Stunden in der Woche sind, sei alles ok. Verantwortungsbewusstsein dafür hat er.*
Linus: Ist der AStA ein politisches Gremium? *Der AStA ist eher ein Organ zur politischen Motivation, weniger zur Vertretung politischer Strömungen. Er hat Erfahrung mit politischer Jugendarbeit.*
Kilian: Könnte es Konflikte mit dem neuen Job geben? *Nein, der Job wird nicht angetreten.*

3. Sofia:
   Vorstellung: Sie studiert KuWi und hat bereits Erfahrungen mit Festivalplanungen. Sie möchte die Pendler aus Berlin mehr mit einbeziehen.
   Fragen:
   Marie: Was stellst du dir für das Sommerfest vor? Welche anderen Projekte hast du noch im Sinn? *Sie möchte gut geplante Projekte durchführen. Außerdem möchte sie Steckbriefe/eine Datenbank für potenzielle Veranstaltungsorte anlegen. Des Weiteren: Live-Podcasts, Stand-Up-Comedy. Für das Sommerfest plant sie zusätzlich zur Musik auch andere Aktivitäten.*
   Dominic: Siehst du Zielkonflikte zwischen den Interessen der Pendler*innen und den Interessen der Frankfurter*innen? *Zielkonflikte sieht sie nicht. Sie hält mehr Zeitplanung für das Ende von Veranstaltungen für sinnvoll, damit die Pendler*innen noch nach Hause kommen.*
4. Mariia:
   Vorstellung: Sie möchte sich wieder im Kulturreferat engagieren, da sie Daniel bereits als Berufene beim Sommerfest geholfen hat. Konkrete Vorstellungen dafür hat sie auch schon. Außerdem möchte sie zu mehr Kulturinitiativen motivieren.
   Fragen:
   Dominic: Hast du konkrete Veränderungsvorschläge mit Blick auf das Sommerfest? *Es wird mehr Zeit zur Planung benötigt. In der Hoffnung auf Präsenz wird die Planung dann hoffentlich wieder flexibler.*
   Marie: Mit welchen Personen hattest du in Bezug auf das Referat bereits positiven Kontakt? *Kleist Forum, technische Dienstleister, Kulturmanufaktur, u.a.*

Es folgt die internen Aussprachen mit AStA und StuPa unter Ausschluss der Öffentlichkeit ab 23:20.
Diese endet mit Herstellung der Öffentlichkeit: 23:54.

Hauke stellt einen Antrag gem. § 10 Abs. 7 S. 2 GO-StuPa auf Verlängerung der Sitzung um eine Stunde um 23:58 Uhr. 9 ja, 0 nein, 1 Enthaltung

Kultur:

1. Wahlgang: Gregor: 4
   Deniza: 5

Sofia: 0
Mariia: 0
Enthaltung: 1

2. Wahlgang: Gregor: 4
Deniza: 6
Enthaltung: 0

Somit ist Deniza im zweiten Wahlgang mit einfacher Mehrheit gewählt.

Auf GO-Antrag von Dominic wird eine Pause von 00:04 – 00:18 einstimmig vom StuPa beschlossen.

5.4 HoPO Innen, Internationales

HoPo Innen:

1. Lidia:
   Vorstellung: Sie studiert GPLaw im 2. Semester und möchte das Campusleben mitgestalten. Außerdem möchte sie Interesse für die HoPo schaffen, sowie den allgemeinen Zusammenhalt in der Studierendenschaft stärken.
   Fragen:
   Linus: Hast du mit der Amtsinhaberin gesprochen? *Ja. Für sie ist die Gewinnung neuer Studis für Initiativen und Projekte wichtig. Außerdem möchte sie die Internationalität stärken.*
   Wie möchtest du die Wahlbeteiligung steigern? *Durch Präsenz und Kommunikation mit den Studis, z.B. durch Veranstaltungen.*
   Marie: Inwiefern gehören Initiativen zur Arbeit des Referats? *Sie sieht das Referat als besonderes Bindeglied zwischen Initiativen und HoPo. Es braucht mehr Initiativen für Klimaschutz und Gleichstellung.*
   Tessa: Was für Projekte genau? *Vegane Kochkurse, Wettbewerbe für Nachhaltigkeit, BTW-Programme zusammenfassen, etc.*
   Linus: Was ist er AStA? *Der AStA hält den Kontakt zur Studierendenschaft für das StuPa.*

2. Paul:
   Vorstellung: Er studiert Recht und Politik im 2. Semester und möchte Verbindungsstück zwischen Studierendenschaft und HoPo sein. Außerdem möchte er vor allem auch Corona-Erstis mitnehmen. Das Semesterticket sieht er als mögliche Motivation für HoPo-Engagement.
   Fragen:
   Joshua: Wie möchtest du die Leute für die HoPo motivieren? Er möchte das Referats-Etat für Marketing nutzen und Probleme im studentischen Kontext insbesondere als HoPo besser adressieren.
   Kilian: Wie oft hältst du dich in Berlin und wie oft in FFO auf? *Nicht 50/50, überwiegend in FFO.*
   Linus: Wie könnte man die Wahlbeteiligung steigern? *Schwierig, vor allem aber durch das Aufzeigen und politisieren aktueller Problemstände, z.B. Semesterticket.*

Internationales:

1. Anni: nicht anwesend, auch nicht online

2. Elzbieta:
   Vorstellung: Sie studiert GPLaw im 2. Semester und ist Elsa-Präsidentin, sowie Referentin für deutsch-polnische Angelegenheiten und möchte die dort erlangten Kompetenzen einbringen.
   Fragen:
   Sara: Ist der Workload i.V.m. Elsa Präsidentschaft leistbar? *Das kann sie vereinbaren.*
   Linus: Möchtest du dich auf die deutsch-polnische Zusammenarbeit konzentrieren oder verfolgst du einen generell internationalen Ansatz? *Der Fokus liegt auf der deutsch-polnischen Zusammenarbeit, z.B. durch Sprachbündnisse.*
   Marie: Planst du konkrete Projekte? Z.B. eine Kooperation mit dem polnischem AStA? *Sie plant Kennenlernen-Abende. Ja zur Kooperation.*
3. Marika:
   Vorstellung: Die studiert KuWi im 6. Semester, zuvor GPLaw. Im Zeitraum von März bis Mai 2022 plant sie ein Auslandspraktikum, wäre aber an freien Tagen hier in ffo. Sie möchte den Zusammenhalt zwischen deutschen und polnischen Studis stärken und mit dem AStA in Slubice zusammenarbeiten und auf polnische politische Missstände hinweisen, z.B. Workshops zum Frauenstreik, Homophobie, etc.
   Fragen:
   Linus: Die deutsch-polnische Zusammenarbeit ist wichtig, aber planst du andere internationale Zusammenarbeit? *Die Veranstaltungen sollen auf alle ausgelegt sein.*
   Sara: Hast du konkrete Ideen oder Ziele? *Das Hauptziel hat sie bereits vorgestellt (deutsch-polnischen Zusammenhalt stärken). Außerdem hat sie Kontakt mit Albena um ihre Projekte fortzuführen. Sie plant Workshops zu relevanten Themen.*
   Marie: Was planst du im Zusammenhang mit der Initiative Interstudis? *Sie hat keine konkreten Pläne, plant jedoch auch Projekte mit dem Sprachenzentrum.*
   Dominic: Du bist im 6. Semester? Wie viele Semester bleibst du uns noch erhalten? *Ca. drei.*
4. Roksana:
   Vorstellung: Sie studiert Jura im 6. Semester und kennt die Probleme internationaler Studis aus dem GPLaw Studium. Sie wohnt in FFO und Wolfsburg.
   Fragen:
   Sara: Hast du konkrete Ideen? *Sie plant ein Mentoring-Programm zwischen deutschen und polnischen Studis, um mehr Berührungspunkte zu schaffen.*
   Kilian: Findest du neben dem Repetitorium noch Zeit für den AStA? *Sie plant noch 1,5 Jahre bis zum Repetitorium, daher ist das nicht problematisch.*
   Dominic: Ist der AStA politisch? *Ist mehr ein Mittelpunkt und eine politische Gemeinschaft für Studis als eine politische Organisation.*

Es folgt die internen Aussprachen mit AStA und StuPa unter Ausschluss der Öffentlichkeit ab 00:52.
Diese endet mit Herstellung der Öffentlichkeit: 1:10.

Hauke stellt einen Antrag gem. § 10 Abs. 7 S. 2 GO-StuPa auf Verlängerung der Sitzung um eine Stunde um 1:11 Uhr. 10 ja, 0 nein, 0 Enthaltung.

HoPo Innen:

1. Wahlgang: Lidia: 3
   Paul: 6

Enthaltung: 1

2. Wahlgang: Lidia: 3
Paul: 6
Enthaltung: 1

Somit ist Paul mit einfacher Mehrheit im zweiten Wahlgang gewählt.

Internationales:

1. Wahlgang: Anni: 0
Elzbieta: 0
Marika: 6
Roksana: 4
Enthaltungen: 0

2. Wahlgang: Marika: 7
Roksana: 3
Enthaltungen: 0

Somit ist Marika mit einfacher Mehrheit im zweiten Wahlgang gewählt.

8 Sonstiges

Die TOPs 6 und 8 werden auf Antrag von Hauke ohne Gegenrede verschoben.

Die nächste Sitzung findet am 19.08. um 18:30 Uhr statt.

Kilian bestätigt seine Mitgliedschaft im Finanzausschuss und als Fraktionsvorsitzender der Fraktion „DIE LISTE“.

Hauke schließt die Sitzung um 01:33 Uhr.